© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

die sich mit der bayerischen Gefäßpflanzenflora beschäftigen, ein zuverlässiger Führer sein. Es ist jetzt die Basis, auf der weiter gebaut werden wird, und alle künftigen Florenberichte mögen sich darauf beziehen und nur solche Funde aufnehmen, die unsere Kenntnisse von den betreffenden Pflanzen wirklich erweitern. Ich möchte das Buch allen Freunden der heimischen Pflanzenwelt angelegentlichst empfehlen.

Dr. H. Paul.

IV. Vereinsnachrichten.

Änderungen im Mitgliederstande. (Stand vom 15. März 1914.)

Zugang:

Geyer Hans, Kgl. Bahnverwalter, Bad Reichenhall — XVIIIb. — Gümbel Dr. Hermann, Assistent an der Kgl. Agrikulturbotanischen Anstalt, München (Siegfriedstr. 11/II) — XVIc. — Heimbucher, Dr., Assistent für Chemie und Naturwissenschaften an der Kgl. Realschule Amberg — VIIIb — Ollwig H., Kgl. Professor und Oberstabsarzt a. D., München (Franz-Josephstr. 9/0) — XVIc. — Schinabeck Joseph, Kgl. Landesökonomierat, Solln b/München (Natalienstr. 6) — XVIc.

Abgang:

Bauereisen Michael, Kgl. Gymnasialprofessor, Ansbach. — Böhm Karl, Apotheker, Rheinzabern. — Krazer Eugen, Kgl. Oberstaatsanwalt am Oberlandesgerichte, Augsburg † — Neth Joseph, Kommorantpriester, Wies bei Steingaden †. — Riedl Emil, Lehrer, Körbelsdorf. — Schultheiß Friedrich, priv. Apotheker, Nürnberg †.

Anderweitige Änderungen:

Altheimer Kurt, Diplomlandwirt, Assistent an der Kgl. Agrikulturbotanischen Anstalt, München (Gundelindenstr. 2/II) — XVIc. — Heimerl Dr. Anton, K. K. Professor, Wien XIII/2 (Hadikg. 34). — Hoffmann Dr. Hermann, approb. Arzt, Büdingen-Hessen (Markt 2). — Kling Dr. Max, Chemiker, Abteilungs-Vorstand der landwirtschaftlichen Kreisversuchsstation, Speyer (St. Germanstr. 38). — Ullmann Heinrich, Kgl. Bauamtmann, Rosenheim (Landbauamt) — XVIIb. — Velten Joseph, i. Fa. Gärtnerei C. E. Velten, Speyer.

Dr. P. Fr. Reinsch †.

Am 31. Januar 1914 verstarb zu Erlangen unser Ehrenmitglied, der Privatgelehrte Dr. Paul Friedrich Reinsch. In seinen ersten Mannesjahren als Lehrer der Naturwissenschaften in Erlangen, Basel und Zweibrücken tätig trat er schon frühe in den Ruhestand, den er in seiner Vaterstadt Erlangen namentlich mit algologischen und phytopaläontologischen Forschungen verbrachte. Seine bedeutendsten und bekanntesten Arbeiten auf diesem Gebiete sind seine

„Algenflora des mittleren Teiles von Franken." Nürnberg 1867.
(Abh. NG. Nürnberg III.)

„Contributiones ad Algologiam et Fungologiam." Nürnberg 1874/75.
(Quartband mit 70 lith. Tafeln.)

„Micropalaeophytologia." Erlangen und London 1874.
(2 Foliobände mit 95 lith. Tafeln.)

„Mikrostruktur der Steinkohle". 1881.
(Quartband mit 57 lith. Tafeln [1]).)

[1]) Ein vollständiges Verzeichnis seiner Werke wird ein demnächst in den Berichten der Deutschen bot. Gesellschaft erscheinender Nachruf für Reinsch aus der Feder seines Neffen Glück bringen.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Seine letzten 20 Lebensjahre waren fast ganz der Erforschung der fossilen Foraminiferen gewidmet, eine Riesenarbeit, die er leider nicht mehr zum Abschlusse bringen konnte, von deren Umfang und Wert aber eine Unmasse hinterlassener Präparate und Zeichnungen beredtes Zeugnis ablegt. Hoffentlich findet dieser Teil seines Lebenswerkes einen zu seiner Fertigstellung befähigten Erben. —

Daß er daneben auch die Phanerogamen nicht ganz vernachlässigte, zeigt seine fleißige Mitarbeit an der von der Kgl. Bot. Gesellschaft zu Regensburg herausgegebenen Flora exsiccata Bavarica.

Mit Reinschs Tode schloß ein ernstes und stilles Forscherdasein ab, das mit der Außen- und Mitwelt wenig Berührung hatte, dessen Früchte aber seinen Namen für alle Zeiten der Vergessenheit entreißen werden. Auch unsere Gesellschaft, der er seit dem 6. September 1892 als Ehrenmitglied angehörte, wird ihm stets ein treues und dankbares Gedenken bewahren.

Dr. Poeverlein.

V. Kleinere Mitteilungen.

Da bei der Versendung des XIV. Berichtes im Januar dieses Jahres — ohne Verschulden der Gesellschaft — mehrere Unregelmäßigkeiten vorkamen, ersuchen wir unsere verehrl. Mitglieder und Abonnenten um baldigste gef. Mitteilung, falls sie den Bericht nicht erhalten haben sollten. Zugleich bitten wir uns zu benachrichtigen, wenn am Ende des Berichtes die Karte nicht eingeklebt oder S. 18/19, 22/23, 26/27 und 30/31 unbedruckt sein sollten.

Mitgliedsbeiträge oder Beträge für bezogene Publikationen ersuchen wir nicht an den I. Vorsitzenden oder den Bibliothekar, sondern an den Kassier, Herrn Sparkassendirektor Jos. Mayer, Preysingstraße 42/I, einsenden zu wollen.

Druckreife Manuskripte für die am 1. Juli erscheinende Nummer 7 der „Mitteilungen" erbitten wir uns bis längstens Mitte Mai.

Mit dem Drucke des um Ostern des nächsten Jahres auszugebenden **Jubiläumsbandes** wird noch in den letzten Monaten dieses Jahres begonnen werden. Äußerster Termin für Einsendung der Manuskripte ist der Monat Dezember lfd. Jahres. Wir ersuchen daher alle Herren, die sich zur Lieferung von Abhandlungen bereit erklärten, um baldgefällige Mitteilung, in welchem Monate ungefähr ihre Arbeit einlaufen wird.

Inhalt: I. Wissenschaftliche Mitteilungen: Dr. K. Rubner, Zur Kenntnis der Gattung Epilobium. S. 123. — Fr. Zimmermann, Ergänzungen zum II. Nachtrag der Adventiv- und Ruderalflora von Ludwigshafen, der Pfalz und von Hessen. S. 125. — H. Paul, Neue Beiträge zur Moosflora Bayerns. S. 127. — Dr. Hermann Poeverlein, Neue Beiträge zur Flora der Pfalz. (Nachträge zu I.) S. 131. — H. Paul und K. v. Schoenau, Zur Moosflora von Reichenhall. S. 134. — II. Pflanzenschutz. S. 141. — III. Rezensionen. S. 146. — IV. Vereinsnachrichten. S. 149. — V. Kleinere Mitteilungen. S. 150.

Für die Redaktion verantwortlich: Dr. F. Vollmann, München, Preysingplatz 7/III.
Druck von C. Brügel & Sohn, Ansbach.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Mitteilungen der Bayerischen Botanischen Gesellschaft zur Erforschung der heimischen Flora

Jahr/Year: 1914

Band/Volume: 3_1914

Autor(en)/Author(s): Poeverlein Hermann

Artikel/Article: Vereinsnachrichten. Änderungen im Mitgliederstande. 149-150